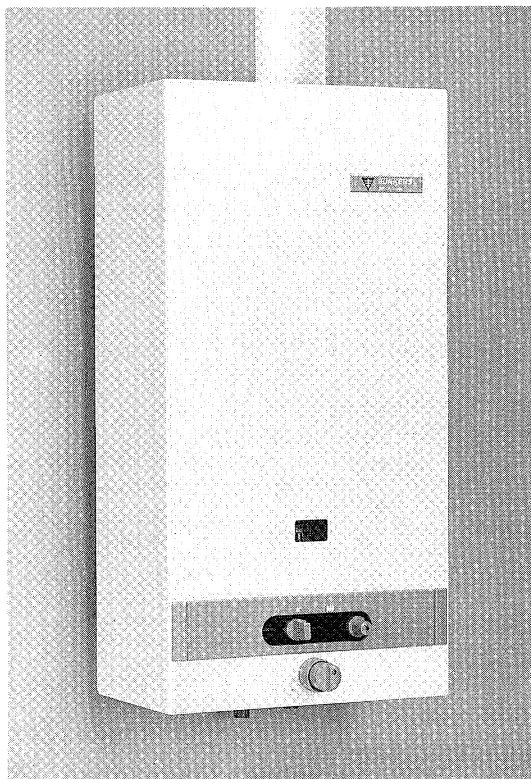


Gas-Warmwassertherme

WR 250-1K...

WR 325-1K...

WR 400-1K...



Wichtige Hinweise

Zum Lesen der Anleitung bitte Umschlagseite herausklappen.

Verehrter Kunde,

Ihr Fachbetrieb hat Ihnen eine JUNKERS Warmwassertherme installiert und die Bedienung und Funktion erklärt.

- **Einstellungen und Veränderungen an Ihrer Warmwassertherme sowie der dazugehörigen Abgasführung, darf nur von einem zugelassenen Fachbetrieb vorgenommen werden.**
- Gemäß § 9 der Heizungsanlagenverordnung hat der Betreiber die Pflicht, die Anlage regelmäßig warten zu lassen, um eine zuverlässige und sichere Funktion des Gerätes sicherzustellen. Die Wartung darf nur von zugelassenen Fachbetrie- ben ausgeführt werden.
- Verwenden Sie im Aufstellungsraum keine korrosionsfördernden Stoffe, wie Chlor, Fluor, die z. B. in Lösungsmitteln, Farben Klebstoffen, Treibgasen und Haushaltsreinigern enthalten sind.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für den Geräteraum dürfen weder verkleinert noch verschlossen werden.

Zu Ihrer Sicherheit diese Gefahrenhinweise beachten:

Stellen Sie Gasgeruch fest, so führen Sie folgende Maßnahmen durch:

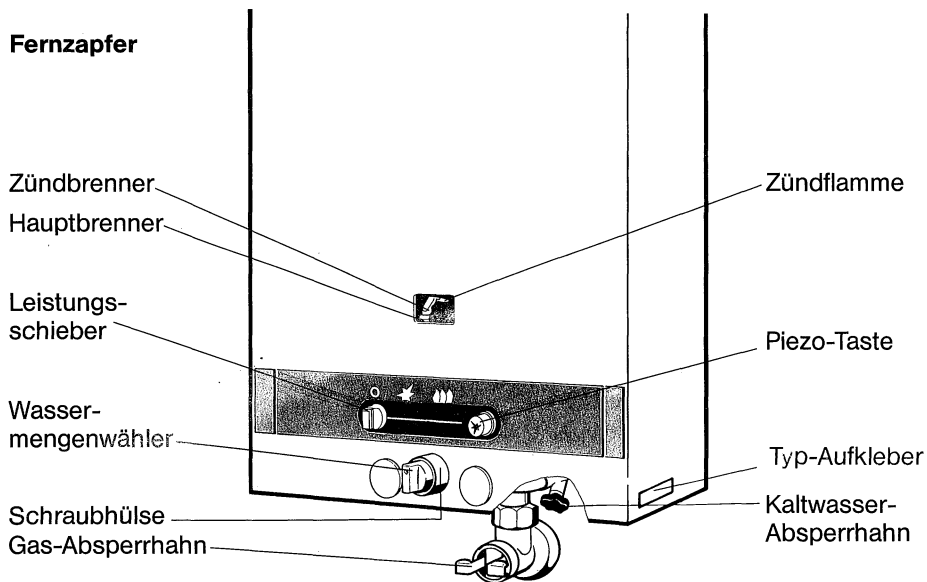


- 1. Gasabsperrhahn schließen**
- 2. Fenster öffnen**
- 3. Keine elektrischen Schalter betätigen**
- 4. Offene Flammen löschen**
- 5. Sofort Gasversorgungsunternehmen anrufen**

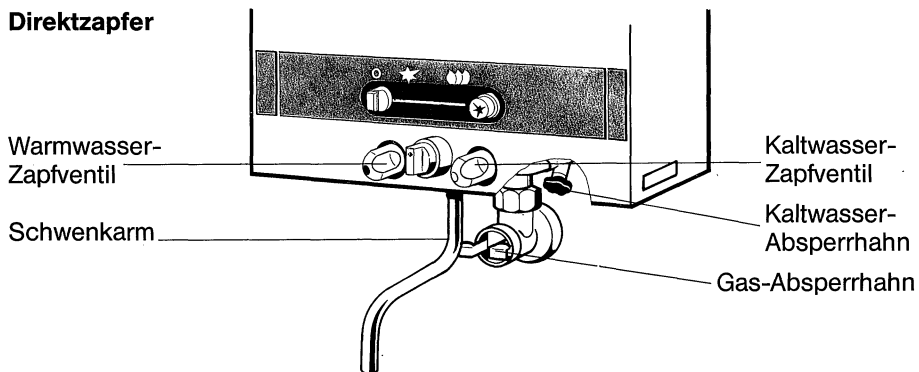
Lagern und verwenden Sie keine entflammaren Materialien und Flüssig- keiten in der Nähe des Gerätes.

Bedienungsübersicht

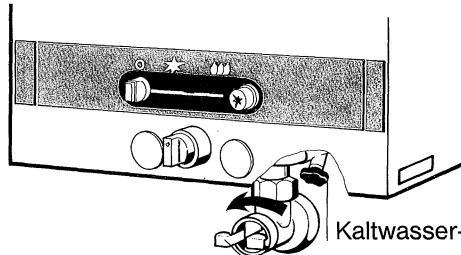
Fernzapfer



Direktzapfer



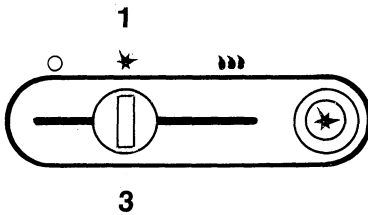
Inbetriebnahme Fernzapfer



Kaltwasser-Absperrhahn öffnen
Gas-Absperrhahn drücken und nach links bis zum Anschlag drehen.

Zündstellung

Taste ganz drücken und halten

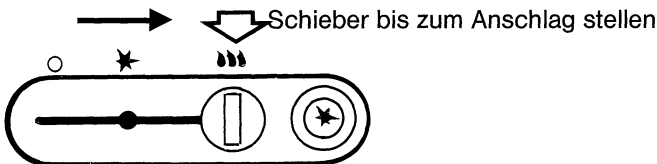


nach einigen Sekunden
Piezo-Taste evtl. mehrmals
drücken, bis Zündflamme brennt

nach 10 Sekunden Taste loslassen

Falls Zündflamme nicht brennt, Zündvorgang wiederholen.

Betriebsstellung



Wenn Sie nun Warmwasser entnehmen, brennt der Hauptbrenner.

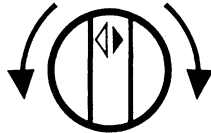
Inbetriebnahme Fernzapfer

Wasserentnahme

An einer entfernt liegenden Zapfstelle (Wasserbecken, Dusche oder Badewanne) kann warmes Wasser entnommen werden.

Temperaturregelung

gegen Uhrzeiger-
sinn drehen:
viel Wasser –
mäßig warm



im Uhrzeiger-
sinn drehen:
wenig Wasser –
heiß

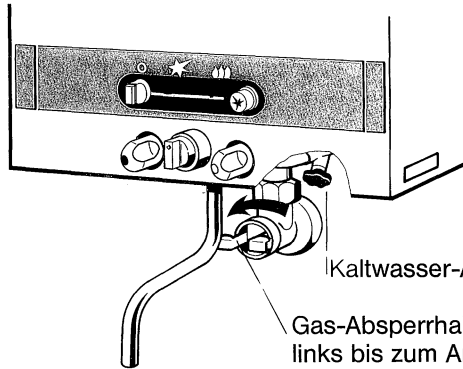
Bei stark kalkhaltigem Wasser wird empfohlen, den Wassermengenwähler so einzustellen, daß die Auslaufftemperatur 50°C nicht überschreitet.

Ausschalten

Wenn längere Zeit kein warmes Wasser entnommen wird. Dabei erlischt auch die Zündflamme.

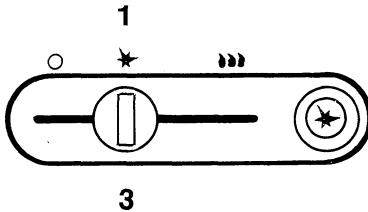


Inbetriebnahme Direktzapfer



Zündstellung

Taste ganz drücken und halten

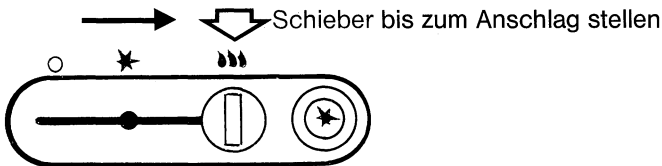


nach einigen Sekunden
Piezo-Taste evtl. mehrmals
drücken, bis Zündflamme brennt

nach 10 Sekunden Taste loslassen

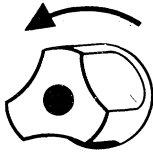
Falls Zündflamme nicht brennt, Zündvorgang wiederholen.

Betriebsstellung

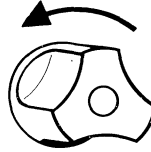
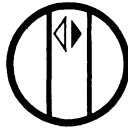


Inbetriebnahme Direktzapfer

Wasserentnahme



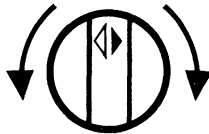
Warmwasser



Kaltwasser

Temperaturregelung

gegen Uhrzeiger-
sinn drehen:
viel Wasser –
mäßig warm



im Uhrzeiger-
sinn drehen:
wenig Wasser –
heiß

Bei stark kalkhaltigem Wasser wird empfohlen, den Wassermengenwähler so einzustellen, daß die Auslauftemperatur 50°C nicht überschreitet.

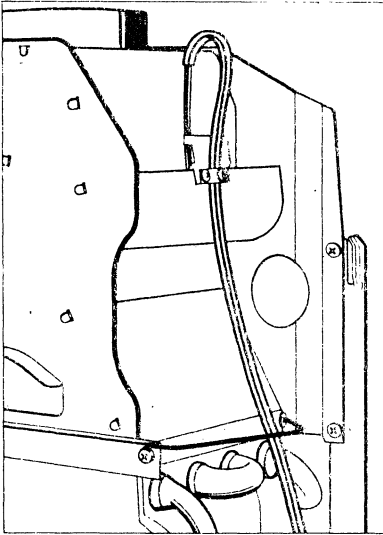
Ausschalten

Wenn längere Zeit kein warmes Wasser entnommen wird.
Dabei erlischt auch die Zündflamme.



Abgasüberwachung, Frostschutz und Wartung

Abgasüberwachung



Das Gerät ist mit einer Abgasüberwachung ausgerüstet. Bei Abgasaustritt in den Aufstellungsraum schaltet die Abgasüberwachung das Gerät ab.

Erlischt die Zündflamme oder schaltet das Gerät während des Betriebes ab, ohne daß das Gerät ausgeschaltet wurde, liegt eine Abschaltung durch die Abgasüberwachung vor.

Danach den Raum gut durchlüften und das Gerät nach 10 Min. wieder in Betrieb nehmen.

Tritt diese Abschaltung wiederholt auf, ist ein Fachmann mit der Überprüfung des Gerätes, bzw. des Abgasweges zu beauftragen.

Frostschutz

Ist das Gerät in einem frostgefährdeten Raum installiert, lassen Sie die Zündflamme brennen. Bei Temperaturen unter -10°C schalten Sie das Gerät aus und entleeren es. Sollten Sie es nach einer Frostperiode wieder in Betrieb nehmen, ohne es vorher entleert zu haben, prüfen Sie, ob das Zapfen von Warmwasser möglich ist. Ist das nicht der Fall, benachrichtigen Sie den Fachmann.

Wartung

Entsprechend dem Bundesimmissionsschutzgesetz ist der Betreiber für die Sicherheit und für die Umweltverträglichkeit der Anlage verantwortlich.

Gemäß § 9 der Heizanlagenverordnung hat der Betreiber die Pflicht, die Anlage regelmäßig warten zu lassen.

Lassen Sie deshalb Ihr Gerät jährlich von einem Fachmann reinigen und auf Funktion prüfen.

Reinigung

Mit feuchtem Tuch Mantelschale abreiben.

Keine scharfen oder ätzenden Reinigungsmittel verwenden.

Gerätedaten

Sollte Ihre Warmwassertherme nicht die gewünschte Warmwassermenge liefern, bitten wir Sie zu prüfen, ob der Gas-Absperrhahn und der Kaltwasserabsperrhahn geöffnet sind. Außerdem ist der Perlator bzw. Duschkopf auf Verschmutzung zu prüfen.

Sie sparen sich dadurch Kosten, die der Einsatz des Kundendienstes verursacht. Ist der Einsatz des Kundendienstes erforderlich, bitten wir um Angabe folgender Gerätedaten.

Gerätebezeichnung
(z. B.: WR 250-1K):

WR _____

Fertigungsdatum

Warmwassertherme (z. B. FD 947)

FD _____

Diese Angaben erhalten Sie vom Typschild oder vom Aufkleber rechts an der Mantelschale.

Datum der Inbetriebnahme:

Ersteller der Anlage:

Junkers-Programm und Junkers-Verkaufsbüros.

Gas-Kesseltherme.

Die umweltfreundliche und energiesparende Gas-Zentralheizung, Sparsamer Gasverbrauch durch Stetigregelung. Geringer Platzbedarf. Problemlose Montage. Lieferbar als Wand- oder Standgeräte, für Kamin- und Außenwandauschluss. Außerdem Kesseltherme CL100 mit Abgaskondensation. NEU: Kesselthermen mini-8/mini-11 ausgezeichnet mit dem blauen Umwelt-Engel.

Gas-Heizkessel.

Umweltfreundlich und energiesparend durch schadstoffarme Brenner (25% weniger NO_x-Ausstoß) und Stetigregelung. Lieferbar in Küchen- und Kelleranführung. Für jeden Bedarfsfall das richtige Gerät.

Heizungsregelung.

Ein breites Programm von thermostatischen Heizkörperventilen, Raumtemperaturreglern, witterungsgeführten Reglern bis hin zu mikroprozessorgesteuerten Regelungen ermöglichen Energieeinsparungen von 20% und mehr.

Gas-Raumheizer.

Gas-Heizautomaten
Das wirtschaftliche Heizsystem für kleine Räume. Für alle Gasarten geeignet.

Gas-Warmwasserbereiter nach dem Durchlaufprinzip.

Liefern warmes Wasser auf Knopfdruck, in jeder gewünschten Menge und Temperatur. Zur Verfügung stehen vier Gerätegrößen. Als Kamin- und Außenwandausführung lieferbar.

Gas-Warmwasserspeicher direkt und Warmwasserspeicher indirekt beheizt.

Warmes Wasser auf Vorrat – jederzeit, überall und soviel Sie wollen. Direkt beheizte Gas-Warmwasserspeicher und indirekt beheizte Warmwasserspeicher in Verbindung mit Gas-Kesselthermen oder Gas-Heizkesseln.

Elektro-Warmwasserbereiter.

Für jeden Verwendungszweck der richtige Gerätetyp; Kochendwassergerät oder Niederdruckspeicher.

Gebälse-Gasbrenner. Zweistoffbrenner (Gas/Öl).

Für Wohnbauten und Industrie. Leistungsbereiche: 8 bis 3.700 kW.

Bad-Möbel.

Badfeste Verarbeitung. Unbegrenzte Einbaumöglichkeiten durch variable Rastermaße. Schrankelemente, Spiegelschränke und Waschtische.

2800 Bremen 21
Gräde Niehnen 6
Telefon (04 21) 64 20 26
Postfach 21 03 64
Telefax (04 21) 6 44 16 36

2000 Hamburg 54
Nedderfeld 17a
Telefon (0 40) 5 53 00 90
Postfach 54 05 46
Telefax (0 40) 5 53 58 13

2940 Wilhelmshaven
Gökenstraße 21c
Telefon (0 44 21) 6 11 00

4800 Bielefeld 1
Erdener Straße 38
Telefon (05 21) 32 20 19
Telefax (05 21) 3 89 30

4400 Münster
Eulerstraße 15
Telefon (02 51) 6 03 06
Telefax (02 51) 6 78 70

4600 Dortmund-Hörde
Nulbaunweg 406
Telefon (02 31) 43 36 75
Telefax (02 31) 43 37 04

5600 Wuppertal 2
Haspeler Schulstraße 7
Telefon (02 02) 8 76 39
Telefax (02 02) 8 57 35

Düsseldorf:
4030 Ratingen
Bruchhofsstraße 9
Telefon (02 102) 47 40 32
Telefax (02 102) 47 26 38

5000 Köln 41
Stolberger Straße 370
Telefon (02 21) 49 05-0
FS 8 862 564
Postfach 10 10 07 Köln 1
Telefax (02 21) 49 04 46

5100 Aachen
Franzstraße 34
Telefon (02 41) 2 79 62
Telefax (02 41) 40 33 58

6800 Mannheim-Käfertal
Neustädter Straße 77-79
Telefon (06 21) 73 80 64 Verkauf
Telefon (06 21) 73 80 67 Kundendienst
Telefax (06 21) 73 55 77

6646 Niederlotheim
Schneppenbruchsstraße 35
Verkaufsstützpunkt
Telefon (0 68 72) 36 02

6670 St. Ingbert
Kordle-Karmanstraße 24
Kundendienststützpunkt
Telefon (0 68 94) 8 82 32

7000 Stuttgart 60
Verkaufsbüro Südwest
Heiligengewies 28
Telefon (07 11) 4 02 96-0 Sammel-Ruf
Telefon (07 11) 4 02 96-20 Geräte
Telefon (07 11) 4 02 96-30 Ersatzteile
Telefon (07 11) 4 02 96-40 Kundendienst
Telefax (07 11) 4 02 96 29

7800 Freiburg
Tullstraße 79
Telefon (07 61) 5 01 24
Telefax (07 61) 50 90 66

6000 Frankfurt 90
Theodor-Heuss-Allee 70
Telefon (0 69) 79 09-0
FS 4 11 019
Postfach 90 01 69
Telefax (0 69) 7 90 92 80

3500 Kassel 2
Schüllerstraße 38-40
Telefon (05 61) 7 16 07
Telefax (05 61) 10 37 14

1000 Berlin-W
Bismarckstraße
Telefon (0 30)
FS 1 83 74
Telefax (0 30) 3 11 12 69

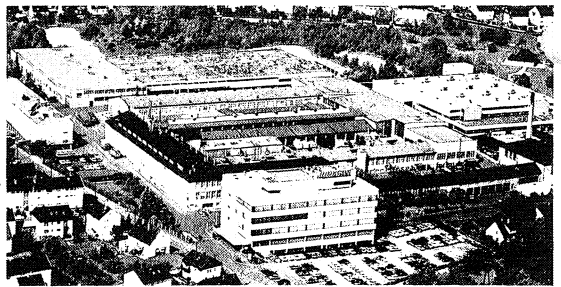
7314 Wernau
Postfach 1309
Telefon (071 53) 3 06-0
Telefax (071 53) 3 06 60

8500 Nürnberg 70
Schwanauer Heintstraße 39
Telefon (09 11) 6 64 61
Telefax (09 11) 6 62 34

7987 Ravensburg-Weingarten
Ortleib 7
Telefon (07 51) 5 92 25
Telefax (07 51) 4 92 37

8000 München 2
Seidl-Straße 13-15
Telefon (089) 51 28-0
FS 5 23 170
Telefax (089) 5 12 83 13

Junkers in Wernau: Fertigung und Zentrale



JUNKERS
BOSCH Gruppe

**UMWELT WAHREN-
ENERGIE SPAREN.**

Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Junkers, Postfach 1309, 7314 Wernau, Telefon (071 53) 3 06-0